

Presse-Information, August 2019

Kunst bis weit über die Grenzen Bad Homburgs hinaus

Die Blickachsen 12 locken mit zahlreichen Werken internationaler Künstler und einem anregenden Vermittlungsprogramm erneut Scharen von Besuchern nach Bad Homburg und in die Rhein-Main-Region.

Gerade mal Halbzeit bei den **Blickachsen 12** und schon jetzt zeigt sich: Die Freiluftausstellung ist beliebter denn je – bereits Hunderttausende Besucher kamen, um die zeitgenössischen Skulpturen und Installationen der diesjährigen Ausgabe der Biennale im Dialog mit dem öffentlichen Raum und den historischen Parkanlagen in Bad Homburg und der Region zu entdecken. Herzstück der Schau sind traditionell der **Kurpark sowie der Schlosspark in Bad Homburg**. Aber auch in diesem Jahr strahlen die Blickachsen weit über die Grenzen der Stadt hinaus an fünf weitere Standorte im Rhein-Main-Gebiet: von **Bad Vilbel** und **Eschborn** über **Frankfurt** und **Kronberg** bis hin zum fast sechzig Kilometer entfernten **Kloster Eberbach**. Im frei zugänglichen Außenbereich des ehemaligen Zisterzienserklosters sind neun Bronze-Figuren von Hanneke Beaumont zu sehen: Balancierend, kniend oder sitzend fordern sie den Betrachter zum Innehalten auf.

Noch bis zum **6. Oktober** können die insgesamt **60 Kunstwerke** von **31 internationalen Künstlerinnen und Künstlern** in Bad Homburg und der Rhein-Main-Region besichtigt werden. Und auch für die Teilnehmer der Ausstellung wird es im kommenden Monat noch einmal spannend: Im September lobt der **Freundeskreis der Blickachsen** den mit 5 000 Euro dotierten **Kunstpreis** aus, der eines ihrer Werke ehrt. Zuletzt erhielt ihn im Rahmen der elften Blickachsen die deutsche Künstlerin Alicja Kwade (Jahrgang 1979) – mittlerweile gilt sie als eine der gefragtesten Bildhauerinnen ihrer Generation.

Wer die Blickachsen 12 nicht nur auf eigene Faust oder mit der Broschüre und den QR-Codes auf den Werktafeln erkunden möchte, der kann in den kommenden Wochen noch an dem breit gefächerten **Führungs- und Vermittlungsprogramm** teilnehmen. Neben den **regelmäßigen Überblicksführungen** in Bad Homburg (im Kurpark donnerstags um 18.30 Uhr und sonn- und feiertags um 11.00 Uhr sowie im Schlosspark, außer am 1.9., sonn- und feiertags um 15.00 Uhr) können für alle Standorte auch **eigene Gruppenführungen** unter **fuehrungen@blickachsen.de** (oder telefonisch unter **+49 - (0)61 72 - 681 19 46**) bei der Stiftung Blickachsen gebucht werden. Zusätzlich findet in Bad Homburg immer dienstags um 18.00 Uhr im Kurpark die spezielle Themenführung **"Träume, Bäume und Skulptur. Raumkonzepte in der Gegenwartskunst"** statt. An zwei Terminen bietet sich zudem noch die Gelegenheit, an **"INTERaktion. Die Skulptur und ich"**, einer Führung zur Wechselwirkung zwischen Kunst und Betrachter, teilzunehmen: am Samstag, 17. August, um 15.00 Uhr im Schlosspark und am Samstag, 21. September, ebenfalls um 15.00 Uhr im Kurpark. Für **private Kinder- und Jugendgruppen sowie Kitas und Schulklassen** gibt es ein eigenes Programm an Rundgängen und interaktiven Führungen.

Weitere Informationen zu allen Standorten der Blickachsen 12 und zum Vermittlungs- und Begleitprogramm sowie aktuelles Bildmaterial finden Sie auf **www.blickachsen.de**.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Melden Sie sich bitte bei Lindinger + Schmid, Berlin, Büro für Kunst und Öffentlichkeit, Viktoria Sommermann (Tel. +49 - (0)30 - 857 449 250, sommermann@lindinger-schmid.de) oder im Pressebüro der Stiftung Blickachsen, Sunita Scheffel (+49 - (0)178 - 473 25 91, presse@blickachsen.de).